

- ⇒ Bevor es losgeht – Zeit für Gespräche!  
Willkommen heißende Schule
  
- ⇒ Gemeinsame Elternarbeit von Kindergärten  
und Schule im Halbjahr vor der Einschulung

Beteiligte Einrichtungen:

**Drei Kindergärten, eine Grundschule**  
in Walsum-Vierlinden

Gemeinschaftsgrundschule Vennbruchstraße

Katholischer Kindergarten St. Elisabeth  
(Familienzentrum)

Städtische Kindertagesstätte Josefstraße

Elterninitiativkindergarten Kinderburg (Familienzentrum)

# Gemeinsame Elternarbeit von Kitas und Grundschule als Teil einer engen, langfristig gewachsenen Zusammenarbeit im Stadtteil



# Kooperative Elternarbeit – Wie gelingt der Anfang?

## Kulturen schaffen

Eine Schule, die allen Kindern gerecht werden will, ...

- müsste nicht nur Kinder, sondern auch Eltern in ihrer Vielfalt willkommen heißen
- müsste Eltern mit ihren Bedürfnissen dort abholen, wo sie stehen
- müsste sich bemühen, Kompetenzen bei Eltern zu stärken, sie ermutigen, ihr Bemühen wert schätzen, sie informieren statt zu belehren und sie Ernst nehmen

# Kooperative Elternarbeit – Wie gelingt der Anfang?

## Strukturen schaffen:

Einmal im Monat im letzten Jahr vor der Einschulung Zeit für Gespräche und Informationen

- *Willkommensauftakt mit Eltern und künftigen Schulneulingen im Februar /März*
- *Elternschule 1 – Spiele für Kinder im Vorschulalter im März*
- *Elternschule 2 – Bilderbücher und Geschichten vor dem Schulbeginn im April*
- *Elternschule 3 – Feinmotorik fördern im Mai*
- *Elternschule 4 – Wie kommt die Schrift in den Kopf? im Juni*
- *Eltern zu Gast, wenn Kinder im Unterricht schnuppern im Juni*
- *(Wir testen phonologische und mathematische Grundlagen. Informationen zu:*
- *Was wird getestet? Warum? Welche Förderung ergibt sich daraus?)*
- *Elternabend mit der Klassenlehrerin kurz vor den Sommerferien im Juli*

# Kooperative Elternarbeit – Wie gelingt der Anfang?

## Praxis etablieren

- Der *Willkommensauftakt* wird von der Schule gestaltet. Eingeladen sind künftige Schulneulinge und ihre Eltern. Die Themen der vier Elternschulnachmittage werden in einem Stationslauf den Kindern angeboten: in der Turnhalle wird gespielt, im Grundschullabor wird experimentiert, in der Bücherei wird vorgelesen, in der Aula wird gesungen, im Werkraum gebastelt.
- Die *Elternschule 1-4* wird von der Schule und den Kindergärten gemeinsam geplant und durchgeführt. Arbeitsgruppen für Eltern werden in der Regel durch eine Kraft der Schule und eine Kraft aus der Kita besetzt.
- Die *Elternabende kurz vor der Einschulung* werden ausschließlich von der Grundschule durchgeführt.
- Eltern werden schriftlich persönlich eingeladen, durch Ansprache und Aushang an die Veranstaltungen erinnert.
- Bevor eine Teilnahme von Eltern daran scheitert, wird eine Lösung für die Unterbringung der Kinder gesucht (und gefunden). In der Regel sollen (und werden) die Kinder nicht mitgebracht.
- Zu den Elternschulveranstaltungen gibt es kleine Infoheftchen, die Anregungen festhalten. Diese sind auch als Download auf der Schulhomepage verfügbar.
- Die Teilnahme liegt zwischen 25 und 70 % bei der Elternschule, bei den Elternabenden zwischen 85 und 100 %.

## Gelingen ist der Auftakt, wenn...

- viele Eltern schon vor dem Einschulungstag mit Schulleitung und den Klassenlehrerinnen Gespräche geführt haben,
- wenn Eltern und Kinder mit ihrem Namen persönlich angesprochen werden können,
- wenn Eltern von sich aus die Gespräche mit Lehrkräften und Schulleitung nach der Einschulungsfeier suchen,
- wenn Eltern sich gegenseitig helfen , wenn jemand etwas nicht verstanden hat,
- wenn Eltern sich gut informiert fühlen,
- wenn die Klassenleitungen schon vor dem ersten Elternabend erste Eindrücke von „ihren“ neuen Eltern haben und Eltern von der Klassenlehrerin ihres Kindes

# Willkommensauftakt für Kinder und Eltern





# Elternschule 1 - 4



Bevölkerungsschule  
Vennbruchstraße  
47176 Badbergen  
Telefon 0532 / 47397  
Fax 0532 / 47397



Schulung Peter Dreier    Bildungsschulung Sabina Lindick    Schulstellenleiterin Anja Eysenck

## Erinnerung !

Liebe Eltern der Schulneulinge!

Wir laden Sie herzlich zum Elternnachmittag  
in die Schule ein.

Einmal im Monat informieren wir Sie über den  
Stand der Einschulung,  
geben Ihnen Anregungen, wie Sie Ihr Kind beim  
Übergang vom Kindergarten in die Grundschule  
unterstützen können  
und wir sind neugierig, Sie kennen zu lernen.  
Vielleicht geht es Ihnen genauso?

**1. Elternschule zum Thema:  
Spiele für Kinder im Vorschulalter  
Montag, 28. März 2011  
um 14.30 Uhr  
in der Aula der Vennbruchschule**

F. Steiner, Schulleiter

